

mimiko

mittwoch mittag konzerte
offene kirche elisabethen basel

Mi, 11. Februar 2026

12:15 – 12:50

Cross Over

von selbstkomponiert bis Spiritual

AdjoKwaku

Nicole M. Wehrli (Gesang) & Gideon Kwaku Anthony, genannt Kamarou (Klavier)

Einige Titel aus dem Programm:

Senzenina (What have we done?)	from «The Power of One» (Soundtrack)
Swilohini Makanana	Trad. Tsonga Südafrika/Simbabwe
Nearer, my God, to Thee	Lowell Mason (1856)
Déjà Vu	Musik: G. K. Anthony, Text: N.M. Wehrli

AdjoKwaku

Das sind Nicole Margrit Wehrli, Gesang, und Gideon Kwaku Anthony, genannt Kamarou, Keys (Tasten). Kennengelernt haben sich die Beiden in Ghana durch das gemeinsame Unterrichten und Musizieren. Kamarou bringt den Jazz verbunden mit seiner Tradition und Rhythmus und eine unglaubliche stilistische Beweglichkeit in das Duo ein. Nicole kommt von der Klassik mit der Liebe zu verschiedensten Kulturen und ihren Farben.

Wie beim Kochen lassen die beiden Musiker ihre mitgebrachten Gewürze tanzen und kreieren so etwas ganz Eigenes. Eine Mischung aus Jazz und Folklore ihrer beider Kontinente, verfeinert mit viel Improvisation und eigenen Kreationen. Ein Feuerwerk an Farben und Klängen.

Nicole unterrichtet Gesang an der Regionalen Musikschule Liestal und an der Musikschule Wettingen. Sie fühlt sich im Opernfach genauso zuhause wie in der Folklore. Am Herzen liegen ihr vor allem für kammermusikalische Projekte mit Harfe, Gitarre oder auch ganz Solo.

www.nicolewehrli.ch

Kamarou ist in Ghana einer der renommiertesten Jazz-Pianisten. Er spielt mit Persönlichkeiten wie Dela Botri, Gyedu-Blay Ambolley, Victor Dey, Aaron Goldberg, Beda Massive, Daniel Black, Yomi, Elom20ce in Togo und Atongo Zimba, Wiyaala, aber auch mit dem Schweizer Musiker Dodo.

AdjoKwaku steht stellvertretend für die beiden Interpreten. Adjo bedeutet an einem Montag geboren, Kwaku an einem Mittwoch. In Ghana und in Kamarou's Sprache Ewe ist der Tag, an dem man geboren wurde, von grosser Wichtigkeit.

Spenden Sie jetzt – Jeder Rappen zählt

www.offenekirche.ch

Postkonto: 40-7225-5

offenekirche.payrexx.com

Das nächste mimiko:

Mi, 11. März 2026 – 12:15 bis 12:50 Uhr

Offene Kirche Elisabethen (Elisabethenstrasse 14, 4051 Basel)

Verwobene Klänge

Ruben Mattia Santorsa (Gitarre)

mimiko

ein kulturelles Projekt der Offenen Kirche Elisabethen für Basel und die Region

Projektleitung:

Matthias Wamser

matthias.wamser@oke-bs.ch

Der Eintritt ist frei, es wird um einen Beitrag für die Kollekte gebeten.

Die Café-Bar Elisabethen sorgt vor und nach dem Konzert für Ihr leibliches Wohl!